

Tätigkeitsbericht

1.1.2025-31.12.2025



Mobile Kinderkrankenpflege Burgenland

**Verein zur Betreuung und Pflege gesunder und schwerkranker
Kinder zuhause**



bgld.moki.at

Die Idee, der Zweck

Kinder sind nicht kleine Erwachsene. Sie sind kleine Wunder, die wir beschützen müssen und welchen wir helfen wollen, wenn es notwendig ist. Ganz besonders dann, wenn Kinder krank sind brauchen sie Unterstützung, Pflege und Liebe. Am besten dort, wo sie zuhause und geborgen sind.

Nicht immer läuft das Leben nach Plan. Wir wissen, dass es manchmal ganz anders kommt, als wir es erwartet haben. Und manchmal stehen Eltern vor der schweren Situation ein krankes Kind zuhause zu haben und sind mit Gefühlen der Angst, Schuld, Wut und Trauer konfrontiert.

Wir haben es uns daher zur Aufgabe gemacht, diese Eltern zu unterstützen, damit sie in ihrem schwierigen Alltag mit ihrem kranken Kind Entlastung in der Pflege, aber auch Begleitung auf einem schweren Weg haben.

MOKI Burgenland hilft Familien mit schwer- und chronisch kranken Kindern in der Pflege zuhause, damit ein Spitalsaufenthalt bestmöglich verhindert oder verkürzt werden kann.

Aber auch Eltern mit gesunden Neugeborenen werden durch Dipl. Kinder- und Jugendlichenpflegerinnen unterstützt und in all ihren Fragen zum Baby beraten, damit der Start als kleine Familie bestmöglich gelingen kann.

Der Vereinszweck und die Leistungen

MOKI Burgenland wurde 2001 mit dem Ziel gegründet, Kinder und Jugendliche dort zu pflegen und betreuen wo sie zuhause und geborgen sind, und damit die Lebensqualität der gesamten Familie in einer schwierigen Zeit zu verbessern.

Ein Team von diplomierten Kinderkrankenpflegefachkräften unterstützt Familien mit gesunden Kindern, unter anderem bei allen Fragen zum Neugeborenen oder auch in Form von Stillberatung, begleitet aber auch Eltern von schwerst- und chronisch kranken Kindern zu Hause. Manche Kinder sind lebensbedrohlich erkrankt, seit der Geburt oder durch eine akut ausgebrochene Erkrankung.

Diesen Familien wollen wir in der aufwendigen Pflege ihres Kindes Entlastung, aber auch Wegbegleiter in ihrem schwierigen und herausfordernden Alltag sein.

Der Verein und seine Mitglieder

MOKI Burgenland steht für Mobile Kinderkrankenpflege, ist als gemeinnütziger Verein organisiert und seit 2001 im Burgenland tätig. Die Vereinsaktivitäten konzentrieren sich ausschließlich auf das Bundesland Burgenland.

Zu den Vereinsmitgliedern zählen Dipl. Kinder – und Jugendlichenkrankenpflegerinnen und Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerinnen mit mehrjähriger Berufserfahrung. Sie sind pflegend, beratend, entlastend und unterstützend für Kinder zwischen 0 und 18 Jahren und deren Familien tätig.

Das Kinderpalliativteam bildet sich aus verschiedenen Berufsgruppen, die als außerordentliche Mitglieder mitwirken.

Obfrau und Geschäftsführende

Doris Zoder-Spalek, MBA

Obfrau-Stellvertreterin und Kassier

Evelyn Schneider, MSc (bis 31.8.2025)

Nadine Hoffmann (ab 1.9.2025)

Schriftführerin

Elisabeth Taferner

Mitglieder

DGKP Doris Eder

DGKP (KJP) Hein Birgit

DGKP (KJP) Jasmin Hillinger

DGKP Susanne Hutter

DGKP (KJP) Susanne Ivanschitz

DGKP Eva Krutzler

DGKP (KJP) Sabine Legenstein- Priller

DGKP Oksana Matschek

DGKP (KJP) Stefanie Neuhauser

DGKP (KJP) Eveline Seywerth

DGKP Caroline Steiner

DGKP (KJP) Elisabeth Taferner

DGKP Simone Weghofer

DGKP (KJP) Birgit Wiedenhofer

Außerordentliche Mitglieder

Dr. Marlis Brettlecker

Dr. Peter Singer

Mag. Bettina Steiner

Bernadette Resinger, BSc, MA

Sandra Weiss

Rechnungsprüfer

Sabine Legenstein-Priller

Jasmin Hillinger

Verantwortlichkeit

Die geschäftsführende Obfrau vertritt den Verein nach außen. Schriftliche Ausfertigungen des Vereins sowie der Geldangelegenheiten bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Unterschriften der Obfrau oder der Obfraustellvertreterin. Für die Spenden, Spendenwerbung, die Verwendung der Gelder und den Datenschutz sind die Obfrau, Doris Zoder-Spalek, MBA und die Obfraustellvertreterin, Evelyn Schneider, MSc bzw. ab 1.9.2025 Nadine Hoffmann, zuständig.

Die Partner

Dass Kinder mobile Kinderkrankenpflege zuhause in Anspruch nehmen können und damit ihre Familien stark entlastet werden, ist vor allem durch die Kooperation zwischen MOKI Burgenland und der Burgenländischen Landesregierung (Abteilung 6- Soziales) möglich. Das Land Burgenland fördert die Betreuungskosten für die Familien, ebenso subventioniert es zu einem Teil die Organisationskosten.

Unsere Ziele

Das Ziel von MOKI Burgenland ist es, Kindern und deren Familien medizinisch pflegerische Unterstützung zuhause anzubieten, Pflege daheim zu ermöglichen und Eltern dabei zu entlasten, aber auch Eltern von gesunden Kindern temporär beratend zur Seite zu stehen, damit frühe Hilfe so rasch wie möglich erfolgen kann und Überforderung vermieden wird.

Es ist uns wichtig, dass jedes Kind bzw jede Familie MOKI Burgenland in Anspruch nehmen kann, unabhängig von ihren finanziellen Möglichkeiten. Daher sind wir bemüht, jene Familien, die sich den Selbstbehalt einer Betreuung nicht leisten können, durch Spenden zu unterstützen.

Wir arbeiten interdisziplinär vernetzt mit Krankenhäusern, Ambulanzen, niedergelassenen Ärzten, Kinderfachärzten, Hebammen, PhysiotherapeutInnen und anderen Berufsgruppen und Organisationen zusammen, damit eine bestmögliche, individuelle Betreuung für jede Familien stattfinden kann.

Das Spendengütesiegel

Die Transparenz unserer eingehenden Spenden ist uns wichtig, daher haben wir 2025 erneut das Spendengütesiegel beantragt, als Zeichen einer bewussten Verantwortung für Spendenverwendung. Um mit dem Spendengütesiegel ausgezeichnet zu werden, mussten wir uns einer Wirtschaftsprüfung unterziehen. MOKI Burgenland hat allen angeforderten Kriterien entsprochen und die Wirtschaftskammer Österreich hat uns das Spendengütesiegel erneut ausgestellt.

Für unsere Wirtschaftsprüfung zum Zwecke des Erhalts des Spendegütesiegel zuständig ist:

Mag. Wolfgang Nowak

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Die Aktivitäten 2025

- Enge Kooperation mit dem Dachverband MOKI Österreich. Ein gemeinsames Fundraising wurde durchgeführt. Ferner hielten die Obfrauen eine zweitägige Klausur ab. Monatliche Meetings zwecks ideellen Austauschs fanden statt. Der Prozess einer gemeinsamen Organisationsentwicklung wurde abgeschlossen und die Gründung des Vereins MOKI Österreich auf die Wege gebracht.
- Es fanden monatliche Teambesprechungen und zweimonatliche Supervisionsbesprechungen statt.
- Das Pflegeteam hielt im Mai eine zweitägige Teambuilding-Klausur ab, die supervisorisch von Dr. Stephan Bienenstein begleitet wurde.
- Unser Kinderpalliativteam MOKI Burgenland wurde bis 31.8.2025 fachlich von Evelyn Schneider, MSc geleitet und steht mit einem multiprofessionellen Team im ganzen Burgenland unseren Familien zur Verfügung. Ab 1.9.2025 übernahm die Leitung des Kinderpalliativteams erneut Doris Zoder-Spalek, MBA und die Koordinatorin des Teams ist seither Mag. Bettina Steiner. Das Kinderpalliativteam Burgenland wird seit Jänner 2018 über die Landesförderung für Hospiz- und Palliativversorgung finanziert und ist daher für die Familien im Burgenland kostenlos. Ein Finanzierungsvertrag für die nächsten 10 Jahre konnte mit dem Land Burgenland abgeschlossen werden.
- Das Kinderpalliativteam hielt eine zweitägige Klausur im November ab.
- Die Geschäftsführende ist seit 2019 Mitglied in der Steuergruppe für Hospiz -und Palliative Care für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene des Hospiz Österreich.
- Der vierte österreichweite Kinder- Hospiz- und Palliativtag wurde am 1. Juni begangen um auf die Situation von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit lebensverkürzenden Erkrankungen aufmerksam zu machen. Dazu drehte MOKI Burgenland einen Kurz - Spot um die Awareness für schwerkranke Kinder und Jugendliche zu schärfen.
- Im November fand zum zweiten Mal die MOKI Burgenland Charity-Gala statt.
- Vier Studierenden der Gesundheits- und Krankenpflege konnten wir eine Praktikumsstelle anbieten und diese begleiten.

Spendenverwendung

- Wir konnten für sehr viele Familien die Kilometerkosten über Spenden finanzieren. Ab dem 30. Kilometer zahlt MOKI Burgenland die Fahrtkosten für die Familien. Die Wegstrecken sind im Burgenland oft sehr weit und für Familien dann auch teuer.
- Manche Familien benötigen ein höheres Maß an Unterstützung und bezahlten Pflegestunden durch das Land Burgenland. Diese Stunden finanziert MOKI Burgenland für die Familien über Spenden.
- Um unsere Infrastruktur aufrecht zu erhalten, werden ebenso Spenden für das Drucken von Foldern/Briefpapier und den Ankauf von Büromaterialien, Büroraummiete etc. herangezogen.
- Zweckgebundene Spenden werden als solches verwendet, wie zB. zum Ankauf von behindertengerechtem Equipment, oder Betreuungen von Klient:innen im Rahmen ihres Diabetesmanagements
- Wir haben auch kleinere Sachspenden, wie Pflegeprodukte, erhalten, die wir unseren betreuten Familien ausgehändigt haben.
- Supervision ist ein wichtiger Bestandteil unseres Qualitätsmanagements, da das Team in seinen Betreuungen oft selbst an seine Grenzen stößt und eine begleitete Auseinandersetzung essenziell ist. Die Supervisionen werden über Spenden finanziert. 2025 war abermals Dr. Stephan Bienenstein Supervisor des Teams.
- Wir haben uns mit den Sustainable Development Goals (SDGs) auseinandergesetzt und begonnen nachhaltige Entwicklungsziele umzusetzen.

Bereits umgesetzt:

- ✓ Umstieg von Postversand auf 100% digitalisierten Versand zu Kooperationspartnern
- ✓ Briefpapier und Folder lassen wir auf Recyclingpapier drucken
- ✓ Reduktion des Papierbedarfs durch Verzicht auf Ausdrücke und Förderung digitalisierter Ablage
- ✓ doppelseitige Drucke und elektronische Datenweitergabe
- ✓ Bildung von Fahrgemeinschaften zu unseren Teambesprechungen
- ✓ Förderung von Videokonferenzen
- ✓ Homeoffice-Möglichkeit für Personen innerhalb des Organisationsmanagements

Unsere Spender:innen

- Private Spender:innen
- Unternehmen
- Vereine
- Banken

Wir sagen Danke!

Unser herzlichster Dank für ihre Unterstützung gilt unseren Spenderinnen und Spender, ohne diese wir unsere Aufgaben nicht in dieser Form umsetzen könnten und welche durch ihre Spende Familien mit kranken Kindern und Jugendlichen in der intensiven Pflege dieser direkt helfen!

Weiters bedanken wir uns bei all unseren Kooperationspartner:innen, allen voran dem Land Burgenland, für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit!

MOKI Burgenland – Mobile Kinderkrankenpflege

Rochusstraße 5/3

7100 Neusiedl am See

Telefon: 0699/166 77 770

E-Mail: office@bgld.moki.at

Website: www.bgld.moki.at

Impressum lt. Mediengesetz:

Medieninhaber:

Verein MOKI Burgenland – Mobile Kinderkrankenpflege

Vereinsgegenstand:

Der Verein MOKI Burgenland – Mobile Kinderkrankenpflege ermöglicht Kindern und deren Familien, zuhause, in gewohnter und familiärer Umgebung, gepflegt, beraten und unterstützt zu werden.

Rechtsform:

Gemeinnütziger eingetragener Verein

Sitz:

Neusiedl am See

Organschaftliche Vertreter:

Obfrau: Doris Zoder-Spalek, MBA

Obfrau Stellvertreterin: Nadine Hoffmann

Kassier: Nadine Hoffmann

Verantwortliche für Spenden, Spendenwerbung, Spendenverwaltung, Spendenverwendung und Datenverarbeitung /Datenschutz:

Doris Zoder-Spalek, MBA

Nadine Hoffmann

Social Media: instagram, facebook

Gemeinnütziger Verein, ZVR-Zahl: 863985223

Spendenkonto

Volksbank Wien

IBAN:AT04 4300 0443 2373 0000 BIC: VBOEATWW



Finanzbericht

1. Jänner - 31. Dezember 2025

MITTELHERKUNFT

I. Spenden

a) ungewidmete € 127 103,42
b) gewidmete € 0,00

II. Mitgliedsbeiträge und Einschreibgebühren € 800,00

III. Betriebliche Einnahmen

a) Betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln € 0,00

IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand € 132 147,52

V. Sonstige Einnahmen

a) Vermögensverwaltung € 0,00 b) Sonstige andere Einnahmen, sofern nicht unter Pkt. I bis IV enthalten € 26 107,06

VI. Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen € 0,00

VII. Auflösung von Rücklagen € 0,00

VIII. Jahresverlust € 0,00

€ 286 158,00

MITTELVERWENDUNG

I. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke € 216 106,48

II. Spendenwerbung € 11 014,94

III. a) allg. Verwaltungsausgaben € 31 808,08

b) Spendenverwaltungsausgaben

IV. Sonstige Ausgaben, sofern nicht unter Punkt I bis III enthalten € 0,00

V. Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen € 0,00

VI. Zuführung zu Rücklagen € 0,00

VII. Jahresüberschuss € 27 228,50

€ 286 158,00

V. b) Erläuterung Einnahmen aus Sonstigen Einnahmen, MOKI Ö, Personalkosten antlg., Organisationsbeiträgen und Fehleinnahmen